

Der kritische Rationalismus ist eine Weltanschauung, die das Leistungsprinzip zum Grundprinzip aller wesentlichen Lebensbereiche erhebt. Um dieses Prinzip durchsetzen zu können, ergibt sich die Notwendigkeit, dass das staatliche Glied einer besonderen geistigen Überwachung bedarf. Die offene *Leistungs-Gesellschaft* würde unweigerlich in ein totalitäres System umschlagen, wenn man dem Gutmenschen mit seinen sozialen Idealen, die die öffentliche Meinung prägen, freien Lauf lässt. In einer Demokratie herrscht das Volk eben nicht.

STEPHAN EISENHUT, S. 9

Die Anthroposophie beginnt da, wo der eigene Steinerianismus endet. Man könnte sich sogar eine Art Übung denken, die darin besteht zu beobachten, wann man sich in problematischer Weise auf Rudolf Steiner stützt, anstatt auf eigene Bemühung. Eine solche Übung ist wahrscheinlich notwendiger, als man denkt.

ROLAND WIESE, S. 5

## INHALT

Editorial ..... 1

### Standpunkt

#### Vom Steinerianismus zur Anthroposophie

*Roland Wiese* ..... 5

### Kampf um das Ich

Thilo Sarrazin und der Kritische Rationalismus

*Stephan Eisenhut* ..... 9

### Rudolf Steiner und Professor (Josef) Capesius

Teil 1: Dem Urbild aus den Mysteriendramen auf der Spur

*David W. Wood* ..... 21

### »Versuche jetzt und später, so viel du kannst, für mich zu tun!«

Das erste Auftreten geistigen Erlebens in der Seele  
des jungen Rudolf Steiner

*Stefan Weishaupt* ..... 33

### Seit 90 Jahren im Geist der Zeit:

DIE DREI – ein Geschenk zu Steiners Geburtstag

*Stephan Stockmar* ..... 45

»Eine Zeitschrift muss bunt sein.«

Aus der Arbeit der gegenwärtigen Redaktion

*Stephan Stockmar* ..... 59

Treffpunkt Steiner • 2

Die Alchemie des Alltags als Kunst der Gegenwart

Vera Koppehel ..... 63

Nachrichten ..... 66

Rudolf Steiner Express + + + Rudolf Steiner in Stuttgart + + +  
 Lindbergs Chronik und Biographie neu aufgelegt + + + »Beiträge  
 zur Rudolf Steiner Gesamtausgabe« + + + Futurum Verlag gegründet  
 + + + Rudolf Steiner – Skizze seines Lebens + + + Steiner neu sehen  
 lernen + + + Europäische Bürgerinitiative (EBI) – mehr Demokratie

Steiner ist für mich kein Verkünder, wohl eher ein Kündler, ein Zeitzeuge, ein Zeuge des Ich. Mit der Konsequenz, dass man sich nicht an ihm aufrichten kann, sondern schlussendlich nur an, in und mit sich selbst.

VERA KOPPEHEL, S. 63

Forum Anthroposophie – **Schwerpunkt Meditation**

»Finde Dich im Lichte«

Weg einer Ton-Meditation

Steffen Hartmann ..... 73

Meditation – miteinander im Gespräch

Corinna Gleide ..... 76

Meditation in West und Ost

Anna-Katharina Dehmelt ..... 80

Bücher ..... 83

HEINER ULLRICH: **Rudolf Steiner**; MIRIAM GEBHARDT: **Rudolf Steiner**;  
 HELMUT ZANDER: **Rudolf Steiner** (*Frank Hörtreiter*) • UWE WERNER:  
**Rudolf Steiner zu Individuum und Rasse** (*Wolfgang G. Vögele*)  
 • PETER SELG: **Rudolf Steiner und Christian Rosenkreutz** (*Klaus  
 J. Bracker*) • WOLFGANG ZUMDICK: **Rudolf Steiner in Wien** (*Enno  
 Schmidt*) • WILFRIED HAMMACHER: **Die Uraufführung der Mysterien-  
 dramen von und durch Rudolf Steiner** (*Ute Hallaschka*) • MANFRED  
 KANNENBERG-RENTSCHLER: **Rudolf Steiner in Berlin** (*Maja Rehbein*) •  
 GERHARD KIENLE: **Die Würde des Menschen und die Humanisierung  
 der Medizin** (*Philip Kovce*)

Veranstaltungen ..... 96

**Titelbild:**

Ausschnitt aus dem Plakat »Weimar 1999 – Kulturstadt Europas«. Gestaltung: Gudman Design